



**Katholische Pfarrei
St. Peter und Paul
Kindergarten St. Suitbertus
Schützenstraße 56
40878 Ratingen
Tel.: 02102/ 7089369
Kindergarten.suitbertus@gmx.de**

Mai 2009

Liebe Frau Weiß,

nachdem die vier ibs-Termine in unserem Haus so erfolgreich abgelaufen sind, möchte ich Ihnen eine kurze Rückmeldung geben.

Nicht nur den Kindern, auch uns hat das Training sehr gut gefallen.

Die Kinder haben anhand ihnen bekannter Situationen gelernt, wie sie gut für sich sorgen können. Einiges kannten sie schon in anderer Form aus unserem Gruppenalltag, anderes werden wir sicher in unsere Arbeit integrieren.

Besonders schön war, dass die Kinder immer greifbare Begründungen und Lösungsmöglichkeiten bekamen und niemals Angst oder Unwohlsein aufkam.

So z. B. der Verweis in Rollenspielen darauf, dass die Eltern sich Sorgen machen und nicht wissen, wo ihre Kinder sind wenn diese mit Fremden -oder Bekannten- mitgehen.

Niemals aber wurde angesprochen, was alles Schreckliches passieren kann.

Stark machen statt angst zu schüren – ein Konzept, dass mit unserer pädagogischen Arbeit konform geht.

Auch dass Freundlichkeit und Bestimmtheit in den meisten Fällen wichtiger und erfolgreicher bei der Durchsetzung eigener Bedürfnisse sind als frech und aggressiv zu sein, lag sehr auf unserer Wellenlänge. Denn wer hört schon gern auf ein trotziges, schreiendes Kind. Ein selbstbewusstes, sicheres und starkes Auftreten zeigt da sicher mehr Wirkung.

Schön haben Sie den Kindern vermittelt, dass es wichtig ist auf sein Gefühl zu vertrauen, es ernst zu nehmen und sich mitzuteilen. Und die Gefühle anderer ernst zu nehmen.

Und sich auch in unsicheren Situationen an Absprachen mit den Eltern zu halten.

Kurzum: unser Ziel, Kindern Rückgrat für ein klares Nein oder Ja zu geben ist durch diese Aktion sehr unterstützt worden.

Auch die Zusammenarbeit mit Ihnen hat uns gut gefallen.

Zum Schluss möchte ich noch die moderaten Preis erwähnen, die es allen Kindern ermöglicht, an dem Training teilzunehmen. Und besonders schön ist, wie in unserem Fall, wenn das ganze vom Förderverein finanziert wird.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg und freuen uns auf die Zusammenarbeit im nächsten Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Cordula Büttgen